

# Volkswagen präsentiert zur Dakar einen weiter entwickelten Touareg

**Beitrag von „Thanandon“ vom 22. November 2005 um 07:58**

Auf der Essen Motorshow gibt der neue VW Race Touareg 2 seine Deutschland-Premiere. Deutschland-Premiere auf der Essen Motor Show: Der neue Race Touareg 2, mit dem Volkswagen im Januar 2006 bei der Rallye Dakar startet, wird bei der weltgrößten Messe für sportliche Autos und Tuning (25.11. bis 04.12.2005) erstmals der Öffentlichkeit in Deutschland vorgestellt (Volkswagen Stand in Halle 3). Der Race Touareg 2 wurde gegenüber seinem bewährten Vorgänger in den Bereichen Fahrdynamik, Motorleistung und Übersichtlichkeit verbessert und zeichnet sich außerdem durch eine neue, markante Optik aus. Bei der Rallye Portalegre in Portugal absolvierte der weiter entwickelte Touareg im Oktober mit den Plätzen zwei und drei sein gelungenes Wettbewerbsdebüt.

Beim afrikanischen Wüsten-Klassiker, der vom 31. Dezember bis zum 15. Januar von Lissabon (Portugal) über rund 9.500 Kilometer bis nach Dakar (Senegal) führt, setzt Volkswagen fünf Exemplare des rund 275 PS starken Rallye-Prototypen mit TDI-Diesel-Antrieb ein. Die fünf Fahrer-Duos werden für Interview-Runden und Autogramm-Stunden in Essen zu Gast sein: Neben Bruno Saby und Michel Périn, Titelgewinner im FIA Marathon-Rallye-Weltcup 2005, zählen dazu die Dakar-Siegerin Jutta Kleinschmidt und ihre Beifahrerin Fabrizia Pons (Deutschland/Italien), der ehemalige Rallye-Weltmeister Carlos Sainz gemeinsam mit Andreas Schulz (Spanien/Deutschland), und die Marathon-Rallye-Spezialisten Giniel de Villiers und Tina Thörner (Südafrika/Schweden) sowie Mark Miller und Dirk von Zitzewitz (USA/Deutschland).

Neben dem Schwerpunkt Marathon-Rallyesport steht bei Volkswagen in Essen auch die Talentförderung im Mittelpunkt: Am Samstag, den 26. November stellt sich das volle Starterfeld des ADAC Volkswagen Polo Cup 2006 vor (14 Uhr, Volkswagen Stand in Halle 3). Der Tourenwagen-Markenpokal richtet sich an internationale Nachwuchsfahrer, denen zu überschaubaren Kosten der Einstieg in den professionellen Rennsport geboten wird. Die technisch identischen Renn-Polo, von einem 2,0 Liter großen FSI-Vierzylinder-Motor mit 150 PS angetrieben, werden zentral eingesetzt und von Rennen zu Rennen unter den Piloten getauscht, was eine einzigartige Chancengleichheit garantiert.

[Quelle](#)